

EWS mündl. allg. Päd Prüfung!! Hilfe gesucht!

Beitrag von „dance“ vom 8. April 2005 13:29

Spezialthema ist nicht so das Problem mehr hab mich jetzt durch 6-8 Bücher da durchgelesen aber merken kann ich mir das deswegen immer noch nicht alles 100 pro und wenn man eben pech hat fragt der prüfer genau das was man nicht mehr weiß.. die gliederung will er ja auch erst am Prüf. tag und ob der sich so genau auskennt was ich in allen meinen selbstgewählten Büchern gelernt habe??

Ich war am Anfang einfach von der breite der allgemeinen Päd überfordert und hatte Panik auf Grunfd Zeitmagels. Biblio ist bei uns kein Vergnügen ist total überheitzt sämtlich Bücher die man sucht sind verliehen oder freihandbestand aber trotzdem nicht zu finden..

Mit Gudjons bin ich immer noch überfordert da steht so viel drin was ich mir unmöglich merken kann! und es ist auch nicht alles was da drin steht relevant für mich...ich meine später.. da nützen Psychologie und Schulpäd meist mehr...Ich finde auch generell das Studium viel zu sehr theoretisch und gerade hier in Bayern wird so viel verlangt.. v.a. im Hauptfach z.B. Mathe was ich da lerne brauche ich später niemals...aber akademische Rechtfertigung ja ja ich weiß..

auch später wird wie ich finde zu viel verlangt! Gerade bei einem GS Lehrergehalt sollte ich später als Lehrer wohl ein Recht auf 40h Woche haben sprich ca 8-13 Uhr unterrichten dann vorbereiten korrigieren bis 16.30 (maximal bis 18 Uhr). Das haben andere die studiert haben und das nicht anspruchsvoller als ich ja auch und zudem bei höherem Gehalt! Hoffe es ist alles nur Frage der Einstellung Routine und Organisation und ich bekomme eine "normale " Arbeit später..

so das reicht jetzt erstmal !! sorry für eventuell verwirrende Gedankengänge, Rechtschreibung, Grammatkifehler, bin leider etwas in Eile und Stress.. Danke fürs lesen